

Der Erzähler vom Schwarzwald

Unterhaltungs-Blatt

Freien Schwarzwälder.

1913.
Wittbad, Mittwoch, den 23. April.

Ich habe über seine Verwahrlosung. Und dabei liegt in der anderen Friebschule noch der „Dornerstein“, auf dem das „Bundesland vor der Schöpfung“ geschrieben wurde, jenes gewaltige Ereignis von allem, was die Freieidkämpfer damals innerlich bewegte! Das könnte anders werden durch eine Festschriftung des Prochaska-Denkmal. Aber 6000 Mann sind erforderlich, die müssen von anwärts aus zu Hilfe kommen, dann werden jene Denkmäler würdig zu aller Ehren stehen. Sollten die Vaterlandsfreunde das nicht aufbringen, wo doch gerade diese kleinen Denkmäler so viel bedeuten und in unserer Volkseine heilige Mission erfüllen, nämlich in schwerer Zeit immer wieder Opfer zu bringen, die sich für das Wohl der Nation opfern? Nur in dem Opferdasein liegt die Lösung der Probleme. Wer bringt nun ein Dankopfer für sie in diesem Jubelfest? Wer hätte für solchen Zweck auch einmal eine größere Summe übrig? Wer unternimmt es, bei seinen Bekannten ein wenig zu sammeln und wären es nur Pfennige? Ihr deutschen Jungmänner, es gilt, eure Leonore Prochaska zu ehren, wollt ihr mir nicht dabei helfen? Geben für den Prochaska-Denkmal ein Pfund oder einen Groschen? Geben für den Prochaska-Denkmal ein Pfund oder einen Groschen? Geben für den Prochaska-Denkmal ein Pfund oder einen Groschen?

Die erste blinde Abiturientin Deutschlands.
Das blinde junge Mädchen der höheren Lehranstalt in der Provinz, und so zu einem Universitätsstudium gelangt, ist nichts Neues. Zum erstenmal in Deutschland ist dieses Ziel nun auch von einer blinden Dame erreicht worden. Krätzerin Hilde Wittenberg, die von Geburt blinde Tochter des Kommerzienrats W. S. in Darmstadt, hat am 1. März ihren Abiturientenexamen mit bestem Erfolg bestanden. Es liegt auf der Hand, daß dazu ein hohes Maß selbständiger Beharrlichkeit und geduldiger Arbeit erforderlich war. Der neuartige Erfolg wird gewiß dazu beitragen, die öffentliche Meinung über die Lehramtsstudien der Blinden wieder ein Stückchen näher an die Wahrheit heranzuführen. Der Bildungsgang der ersten blinden Abiturientin begann mit Privatunterricht. Später besuchte sie die obere Klasse einer höheren Mädchenschule und nahm zuletzt an einem vierjährigen Vorbereitungskurs für Damen in Wiesbaden teil. Krätzerin W. S. wird zunächst Volkswirtschaftslehre an der Universität Göttingen studieren, wo ihr gleichfalls Bildung der Bruder dem Studium der Mathematik obliegt.

Das 200jährige Jubiläum des Hauses Savoyen.
In diesen Tagen sind gerade 200 Jahre verflossen, seit die Dynastie von Savoyen die Krone von Spanien erlangte, das in Turin wie in Palermo festlich begangen wurde. Turin war lange Jahre die Residenz der Herrscher von Piemont-Sardinien, und Palermo steht zu dem Jubiläum in besonderer Beziehung, da es die letzte Hauptstadt der Insel war, die das Haus Savoyen im Jahre 1713 erlangte hat. In dem Ringen um den Besitz von Sardinien und den verbündeten Mächten England und Österreich verlor die Herrscherfamilie von Savoyen eine überaus gewichtige Rolle, die an die Methode erinnert, nach der ein solches Jahrhundert zuvor der Große Kurfürst den Westfälischen Frieden anfangs unter dem Schutz des Sonnenkönigs Ludwig XIV. besiegelt hatte. Während Savoyen und seine Vasallen sich nicht er, sobald der Rückgang der französischen Macht einsetzte, auf die andere Seite übertrug. Zwar hatte er und sein Land alle Beachtung der langen Kriege zu tragen, aber der ultrarömische Trieb vom Jahre 1713 brachte den Lohn für alle Anstrengungen bei der Liquidation des spanischen Reiches erhielt der Herzog von Savoyen eines der wertvollsten Stücke: die Insel Sardinien, und zugleich den Königstitel. Damit war diejenige Dynastie an die Spitze der italienischen Herrscherfamilie getreten, die später die Einigung der ganzen Nation durchführte. Sardinien baute das sizilianische Königreich des

Druck und Verlag der Bernh. Hofmannschen Buchdruckerei in Wittbad.

Das 200jährige Jubiläum des Hauses Savoyen. In diesen Tagen sind gerade 200 Jahre verflossen, seit die Dynastie von Savoyen die Krone von Spanien erlangte, das in Turin wie in Palermo festlich begangen wurde. Turin war lange Jahre die Residenz der Herrscher von Piemont-Sardinien, und Palermo steht zu dem Jubiläum in besonderer Beziehung, da es die letzte Hauptstadt der Insel war, die das Haus Savoyen im Jahre 1713 erlangte hat. In dem Ringen um den Besitz von Sardinien und den verbündeten Mächten England und Österreich verlor die Herrscherfamilie von Savoyen eine überaus gewichtige Rolle, die an die Methode erinnert, nach der ein solches Jahrhundert zuvor der Große Kurfürst den Westfälischen Frieden anfangs unter dem Schutz des Sonnenkönigs Ludwig XIV. besiegelt hatte. Während Savoyen und seine Vasallen sich nicht er, sobald der Rückgang der französischen Macht einsetzte, auf die andere Seite übertrug. Zwar hatte er und sein Land alle Beachtung der langen Kriege zu tragen, aber der ultrarömische Trieb vom Jahre 1713 brachte den Lohn für alle Anstrengungen bei der Liquidation des spanischen Reiches erhielt der Herzog von Savoyen eines der wertvollsten Stücke: die Insel Sardinien, und zugleich den Königstitel. Damit war diejenige Dynastie an die Spitze der italienischen Herrscherfamilie getreten, die später die Einigung der ganzen Nation durchführte. Sardinien baute das sizilianische Königreich des

Das 200jährige Jubiläum des Hauses Savoyen.
In diesen Tagen sind gerade 200 Jahre verflossen, seit die Dynastie von Savoyen die Krone von Spanien erlangte, das in Turin wie in Palermo festlich begangen wurde. Turin war lange Jahre die Residenz der Herrscher von Piemont-Sardinien, und Palermo steht zu dem Jubiläum in besonderer Beziehung, da es die letzte Hauptstadt der Insel war, die das Haus Savoyen im Jahre 1713 erlangte hat. In dem Ringen um den Besitz von Sardinien und den verbündeten Mächten England und Österreich verlor die Herrscherfamilie von Savoyen eine überaus gewichtige Rolle, die an die Methode erinnert, nach der ein solches Jahrhundert zuvor der Große Kurfürst den Westfälischen Frieden anfangs unter dem Schutz des Sonnenkönigs Ludwig XIV. besiegelt hatte. Während Savoyen und seine Vasallen sich nicht er, sobald der Rückgang der französischen Macht einsetzte, auf die andere Seite übertrug. Zwar hatte er und sein Land alle Beachtung der langen Kriege zu tragen, aber der ultrarömische Trieb vom Jahre 1713 brachte den Lohn für alle Anstrengungen bei der Liquidation des spanischen Reiches erhielt der Herzog von Savoyen eines der wertvollsten Stücke: die Insel Sardinien, und zugleich den Königstitel. Damit war diejenige Dynastie an die Spitze der italienischen Herrscherfamilie getreten, die später die Einigung der ganzen Nation durchführte. Sardinien baute das sizilianische Königreich des

Kästel-Ede.
Anagramm.
1 2 3 4
2 3 1 4
3 2 4 1
3 4 1 2
Aufstellung folgt in nächster Nummer.

Auflösung des Rätselkästels von voriger Nummer:
Mit der Dummheit kämpfen Götter selbst vergebens.

Quintessenz Victor Amadeus nicht lange; schon im Jahre 1717 eroberte die spanische Flotte die Insel Jura. Aber zum Glück erhielt er von den Mächten Sardinien und übertrug seinen Königstitel auf dieses Land. Bis zur Einigung Italiens haben die Fürsten aus dem Hause Savoyen dann den Titel der „Könige von Sardinien“ getragen. Sardinien hatte seine Herrschaft nach dem kurzen Besitzspiel der Regierung von Victor Amadeus noch viele Wandlungen seines Schicksals zu durchleben, bis es durch den berühmten Jagdpartisanen für Sardinien und das Haus Savoyen zurückgewonnen wurde.

Das weibliche Dienstmädchen in Frankreich.
Wie die Zeitschrift „Die Frau“ berichtet, macht Professor Solimette, der Vorkämpfer der Väter, auf die in einer Zeitschrift an die medizinischen Mütter auf die Schwere der Arbeit aufmerksam, die die dreijährige Dienstmädchen für die männlichen Herren der Welt haben werden, wenn ihnen weiblichen Kolleginnen gestattet wird, wie bisher an dem Wettbewerb für die Disziplin- und Praktikantenstellen in den öffentlichen Krankenhäusern teilzunehmen. Sie würden, da sie nicht drei Jahre in der Küche zu verbringen brauchen, gegen die dienstpflichtigen jungen Leute einen Vorzug von drei Jahren erlangen voraussetzlich alle Stellen, um die es sich handelt, für sich erobern. Um die Gleichheit wiederherzustellen, schlägt die Studentinnen zum dreijährigen Dienst als Krankenpflegerinnen in den Militärkrankenanstalten angeschlossen werden.

Schlagfertig. „Aber Herr Ambrichter,“ schreit der Köchler jorntig, „sich haben Sie diesen Prachschalen lassen lassen!“ „Bitte sehr!“ sagte der Ambrichter, und deutet auf den Landgerichtskellner gegenüber, der den Dänen lockend auch gefaselt, „die zweite Pfanne hat mein Urteil befähigt.“
Der Segen der Waise. „Dat sich die waiselkaffe Ausbildung ihrer Tochter gelohnt?“ „Aber gewiß,“ erwiderte der Herr, „ich habe die beiden Nebenbuhler um die Hälfte des Preises gekauft.“
Der Segen der Waise. „Aber gewiß,“ erwiderte der Herr, „ich habe die beiden Nebenbuhler um die Hälfte des Preises gekauft.“
Der Segen der Waise. „Aber gewiß,“ erwiderte der Herr, „ich habe die beiden Nebenbuhler um die Hälfte des Preises gekauft.“

Die erste blinde Abiturientin Deutschlands.
Das blinde junge Mädchen der höheren Lehranstalt in der Provinz, und so zu einem Universitätsstudium gelangt, ist nichts Neues. Zum erstenmal in Deutschland ist dieses Ziel nun auch von einer blinden Dame erreicht worden. Krätzerin Hilde Wittenberg, die von Geburt blinde Tochter des Kommerzienrats W. S. in Darmstadt, hat am 1. März ihren Abiturientenexamen mit bestem Erfolg bestanden. Es liegt auf der Hand, daß dazu ein hohes Maß selbständiger Beharrlichkeit und geduldiger Arbeit erforderlich war. Der neuartige Erfolg wird gewiß dazu beitragen, die öffentliche Meinung über die Lehramtsstudien der Blinden wieder ein Stückchen näher an die Wahrheit heranzuführen. Der Bildungsgang der ersten blinden Abiturientin begann mit Privatunterricht. Später besuchte sie die obere Klasse einer höheren Mädchenschule und nahm zuletzt an einem vierjährigen Vorbereitungskurs für Damen in Wiesbaden teil. Krätzerin W. S. wird zunächst Volkswirtschaftslehre an der Universität Göttingen studieren, wo ihr gleichfalls Bildung der Bruder dem Studium der Mathematik obliegt.

Das 200jährige Jubiläum des Hauses Savoyen.
In diesen Tagen sind gerade 200 Jahre verflossen, seit die Dynastie von Savoyen die Krone von Spanien erlangte, das in Turin wie in Palermo festlich begangen wurde. Turin war lange Jahre die Residenz der Herrscher von Piemont-Sardinien, und Palermo steht zu dem Jubiläum in besonderer Beziehung, da es die letzte Hauptstadt der Insel war, die das Haus Savoyen im Jahre 1713 erlangte hat. In dem Ringen um den Besitz von Sardinien und den verbündeten Mächten England und Österreich verlor die Herrscherfamilie von Savoyen eine überaus gewichtige Rolle, die an die Methode erinnert, nach der ein solches Jahrhundert zuvor der Große Kurfürst den Westfälischen Frieden anfangs unter dem Schutz des Sonnenkönigs Ludwig XIV. besiegelt hatte. Während Savoyen und seine Vasallen sich nicht er, sobald der Rückgang der französischen Macht einsetzte, auf die andere Seite übertrug. Zwar hatte er und sein Land alle Beachtung der langen Kriege zu tragen, aber der ultrarömische Trieb vom Jahre 1713 brachte den Lohn für alle Anstrengungen bei der Liquidation des spanischen Reiches erhielt der Herzog von Savoyen eines der wertvollsten Stücke: die Insel Sardinien, und zugleich den Königstitel. Damit war diejenige Dynastie an die Spitze der italienischen Herrscherfamilie getreten, die später die Einigung der ganzen Nation durchführte. Sardinien baute das sizilianische Königreich des

Druck und Verlag der Bernh. Hofmannschen Buchdruckerei in Wittbad.

Das 200jährige Jubiläum des Hauses Savoyen.
In diesen Tagen sind gerade 200 Jahre verflossen, seit die Dynastie von Savoyen die Krone von Spanien erlangte, das in Turin wie in Palermo festlich begangen wurde. Turin war lange Jahre die Residenz der Herrscher von Piemont-Sardinien, und Palermo steht zu dem Jubiläum in besonderer Beziehung, da es die letzte Hauptstadt der Insel war, die das Haus Savoyen im Jahre 1713 erlangte hat. In dem Ringen um den Besitz von Sardinien und den verbündeten Mächten England und Österreich verlor die Herrscherfamilie von Savoyen eine überaus gewichtige Rolle, die an die Methode erinnert, nach der ein solches Jahrhundert zuvor der Große Kurfürst den Westfälischen Frieden anfangs unter dem Schutz des Sonnenkönigs Ludwig XIV. besiegelt hatte. Während Savoyen und seine Vasallen sich nicht er, sobald der Rückgang der französischen Macht einsetzte, auf die andere Seite übertrug. Zwar hatte er und sein Land alle Beachtung der langen Kriege zu tragen, aber der ultrarömische Trieb vom Jahre 1713 brachte den Lohn für alle Anstrengungen bei der Liquidation des spanischen Reiches erhielt der Herzog von Savoyen eines der wertvollsten Stücke: die Insel Sardinien, und zugleich den Königstitel. Damit war diejenige Dynastie an die Spitze der italienischen Herrscherfamilie getreten, die später die Einigung der ganzen Nation durchführte. Sardinien baute das sizilianische Königreich des

Kästel-Ede.
Anagramm.
1 2 3 4
2 3 1 4
3 2 4 1
3 4 1 2
Aufstellung folgt in nächster Nummer.

Auflösung des Rätselkästels von voriger Nummer:
Mit der Dummheit kämpfen Götter selbst vergebens.

Der Erzähler vom Schwarzwald
Unterhaltungs-Blatt
Freien Schwarzwälder.

1913.
Wittbad, Mittwoch, den 23. April.

Ich habe über seine Verwahrlosung. Und dabei liegt in der anderen Friebschule noch der „Dornerstein“, auf dem das „Bundesland vor der Schöpfung“ geschrieben wurde, jenes gewaltige Ereignis von allem, was die Freieidkämpfer damals innerlich bewegte! Das könnte anders werden durch eine Festschriftung des Prochaska-Denkmal. Aber 6000 Mann sind erforderlich, die müssen von anwärts aus zu Hilfe kommen, dann werden jene Denkmäler würdig zu aller Ehren stehen. Sollten die Vaterlandsfreunde das nicht aufbringen, wo doch gerade diese kleinen Denkmäler so viel bedeuten und in unserer Volkseine heilige Mission erfüllen, nämlich in schwerer Zeit immer wieder Opfer zu bringen, die sich für das Wohl der Nation opfern? Nur in dem Opferdasein liegt die Lösung der Probleme. Wer bringt nun ein Dankopfer für sie in diesem Jubelfest? Wer hätte für solchen Zweck auch einmal eine größere Summe übrig? Wer unternimmt es, bei seinen Bekannten ein wenig zu sammeln und wären es nur Pfennige? Ihr deutschen Jungmänner, es gilt, eure Leonore Prochaska zu ehren, wollt ihr mir nicht dabei helfen? Geben für den Prochaska-Denkmal ein Pfund oder einen Groschen? Geben für den Prochaska-Denkmal ein Pfund oder einen Groschen? Geben für den Prochaska-Denkmal ein Pfund oder einen Groschen?

Die erste blinde Abiturientin Deutschlands.
Das blinde junge Mädchen der höheren Lehranstalt in der Provinz, und so zu einem Universitätsstudium gelangt, ist nichts Neues. Zum erstenmal in Deutschland ist dieses Ziel nun auch von einer blinden Dame erreicht worden. Krätzerin Hilde Wittenberg, die von Geburt blinde Tochter des Kommerzienrats W. S. in Darmstadt, hat am 1. März ihren Abiturientenexamen mit bestem Erfolg bestanden. Es liegt auf der Hand, daß dazu ein hohes Maß selbständiger Beharrlichkeit und geduldiger Arbeit erforderlich war. Der neuartige Erfolg wird gewiß dazu beitragen, die öffentliche Meinung über die Lehramtsstudien der Blinden wieder ein Stückchen näher an die Wahrheit heranzuführen. Der Bildungsgang der ersten blinden Abiturientin begann mit Privatunterricht. Später besuchte sie die obere Klasse einer höheren Mädchenschule und nahm zuletzt an einem vierjährigen Vorbereitungskurs für Damen in Wiesbaden teil. Krätzerin W. S. wird zunächst Volkswirtschaftslehre an der Universität Göttingen studieren, wo ihr gleichfalls Bildung der Bruder dem Studium der Mathematik obliegt.

Das 200jährige Jubiläum des Hauses Savoyen.
In diesen Tagen sind gerade 200 Jahre verflossen, seit die Dynastie von Savoyen die Krone von Spanien erlangte, das in Turin wie in Palermo festlich begangen wurde. Turin war lange Jahre die Residenz der Herrscher von Piemont-Sardinien, und Palermo steht zu dem Jubiläum in besonderer Beziehung, da es die letzte Hauptstadt der Insel war, die das Haus Savoyen im Jahre 1713 erlangte hat. In dem Ringen um den Besitz von Sardinien und den verbündeten Mächten England und Österreich verlor die Herrscherfamilie von Savoyen eine überaus gewichtige Rolle, die an die Methode erinnert, nach der ein solches Jahrhundert zuvor der Große Kurfürst den Westfälischen Frieden anfangs unter dem Schutz des Sonnenkönigs Ludwig XIV. besiegelt hatte. Während Savoyen und seine Vasallen sich nicht er, sobald der Rückgang der französischen Macht einsetzte, auf die andere Seite übertrug. Zwar hatte er und sein Land alle Beachtung der langen Kriege zu tragen, aber der ultrarömische Trieb vom Jahre 1713 brachte den Lohn für alle Anstrengungen bei der Liquidation des spanischen Reiches erhielt der Herzog von Savoyen eines der wertvollsten Stücke: die Insel Sardinien, und zugleich den Königstitel. Damit war diejenige Dynastie an die Spitze der italienischen Herrscherfamilie getreten, die später die Einigung der ganzen Nation durchführte. Sardinien baute das sizilianische Königreich des

Druck und Verlag der Bernh. Hofmannschen Buchdruckerei in Wittbad.

Das 200jährige Jubiläum des Hauses Savoyen.
In diesen Tagen sind gerade 200 Jahre verflossen, seit die Dynastie von Savoyen die Krone von Spanien erlangte, das in Turin wie in Palermo festlich begangen wurde. Turin war lange Jahre die Residenz der Herrscher von Piemont-Sardinien, und Palermo steht zu dem Jubiläum in besonderer Beziehung, da es die letzte Hauptstadt der Insel war, die das Haus Savoyen im Jahre 1713 erlangte hat. In dem Ringen um den Besitz von Sardinien und den verbündeten Mächten England und Österreich verlor die Herrscherfamilie von Savoyen eine überaus gewichtige Rolle, die an die Methode erinnert, nach der ein solches Jahrhundert zuvor der Große Kurfürst den Westfälischen Frieden anfangs unter dem Schutz des Sonnenkönigs Ludwig XIV. besiegelt hatte. Während Savoyen und seine Vasallen sich nicht er, sobald der Rückgang der französischen Macht einsetzte, auf die andere Seite übertrug. Zwar hatte er und sein Land alle Beachtung der langen Kriege zu tragen, aber der ultrarömische Trieb vom Jahre 1713 brachte den Lohn für alle Anstrengungen bei der Liquidation des spanischen Reiches erhielt der Herzog von Savoyen eines der wertvollsten Stücke: die Insel Sardinien, und zugleich den Königstitel. Damit war diejenige Dynastie an die Spitze der italienischen Herrscherfamilie getreten, die später die Einigung der ganzen Nation durchführte. Sardinien baute das sizilianische Königreich des

Kästel-Ede.
Anagramm.
1 2 3 4
2 3 1 4
3 2 4 1
3 4 1 2
Aufstellung folgt in nächster Nummer.

Auflösung des Rätselkästels von voriger Nummer:
Mit der Dummheit kämpfen Götter selbst vergebens.

LANDKREIS CALW Kreisarchiv Calw

